

Kaplan Hahn geht

Wechsel an den Niederrhein im Sommer

Lohne (hib) – Die Möbelpacker hat Thomas Hahn noch nicht bestellt. Dennoch steht fest: St. Gertruds Kaplan wird Lohne im Sommer verlassen. An den Niederrhein wird er umziehen, um in Wesel in einer Gemeinde mit etwa 23 000 Katholiken weitere Erfahrungen zu sammeln. Drei, vielleicht vier Jahre werde er dann dort bleiben, erzählt Hahn.

Nach Lohne kam der damals 32-Jährige im Sommer 2007. Das große Schreibpult war einer der ersten Eindrücke, den die Lohner von ihrem neuen Geistlichen bekamen. Über den Balkon musste der Tisch angeliefert werden, weil er nicht durchs Treppenhaus passte. Noch ungewöhnlicher ist die Biografie des Priesters. Er stammt aus einer evangelischen Familie. Mit 18 Jahren entschloss er sich, zu konvertieren. Nach dem Abitur



Thomas Hahn

und dem Zivildienst kamen zwei Berufe in die engere Wahl: Lehrer oder Priester. Die Jugendarbeit war daher Hahns großes Anliegen. Speziell mit der Messdienerschar organisierte er viel und sammelte unter anderem mehr als 10 000

Euro Spenden für eine Wallfahrt nach Rom.

„Mir als Neupriester konnte nichts besseres passieren, als in Lohne zu starten“, sagt Thomas Hahn. Die Fahrt zum Weltjugendtag im August, für die aktuell die 20 Lohner Teilnehmer fleißig ihre Reisekasse aufbessern, sei ein perfekter Abschluss. Anfang September, wenn in Nordrhein-Westfalen die Sommerferien enden, würde er in Wesel erwartet. Bis dahin müsste der Umzug erfolgen und die neue Wohnung eingerichtet sein. Die sei hoffentlich groß genug für seinen Schreibtisch.

Heimatverein wandert auf dem Geestweg

Lohne (hze) – Die Wandergruppe des Heimatvereins Lohne beginnt am 16. April (Samstag) mit der Erwanderung der letzten fünf Etappen des 195 Kilometer langen Geestweges. Die erste Teilstrecke in diesem Jahr beginnt bei der Kirche in Kellerhöhe. Der Weg verläuft zu den Ahlhorner Fischteichen, dem Blockhaus über die Sager Heide nach Großenkneten und weiter bis zum Schafstall nach Großenkneten-Hagel.

Die Strecke ist rund 21 Kilometer lang. Zu dieser Wanderung sind auch Nichtmitglieder eingeladen. Weitere Etappen folgen im Mai, September, Oktober und Dezember, wo die letzte Etappe auf dem Weihnachtsmarkt in Bremen endet. Die Abfahrt erfolgt am 16. April um 7.30 Uhr mit einem Bus vom Parkplatz vor der Gertrudenschule. Anmeldungen sind bis zum 14. April (Donnerstag) bei Gertrud Majchszak unter Telefon 04442/2172 möglich.



Ausstellung zum Thema Arbeit

Für eine Woche ist das Kunstprojekt „Mein allerliebster Arbeitsplatz“ der katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) im Bistum Münster mit zwölf gestalteten Stühlen zum Thema „Arbeit“ im Industriemuseum Lohne zu sehen. Museumsleiterin Ulrike Hagemeier, Karl-Heinz Böckmann (Vorsitzender der KAB Lohne; Mitte) und Museumsleiter Benno Dräger stellten die Exponate auf. Morgen (10. April) um 11 Uhr wird die Präsentation nach einem Gottesdienst in der St. Gertrud Kirche eröffnet. Am 14. April (Donnerstag) endet die Ausstellung. Foto: privat